



ALLES ÜBER ABFALL

Lies dir die Überschrift durch. Was denkst du: Worum wird es in diesem Text gehen?



1. Denk eine Minute lang darüber nach. Mach Notizen in dein Heft.
2. Geht zu zweit zusammen und tauscht euch aus. Habt ihr gleiche Ideen?
3. Schreibt zwei Ideen auf ein Post-it. Klebt es an die Tafel.

Was ist Abfall?

Wenn du Dinge nicht mehr benötigst oder wenn sie kaputt sind, dann wirfst du sie weg. Die Dinge werden zu **Abfall**. Abfall können zum Beispiel Plastikflaschen, Bananenschalen oder kaputtes Spielzeug sein. Früher haben die Menschen den Abfall sehr oft ins Meer oder in den Fluss geworfen oder einfach im Wald entsorgt.

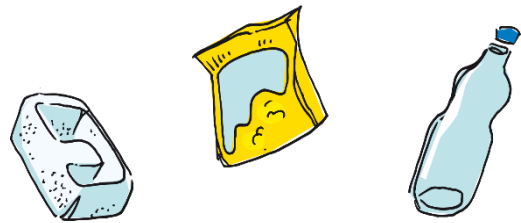


Bild 1: Abfall.

© Saubermacher AG/A.Rastambi.

Das ist keine gute Lösung, denn diese Art der Müllentsorgung verschmutzt unsere **Umwelt**. Tiere können sich am Müll verletzen und auch die Luft, der Boden und das Wasser sind dann nicht mehr sauber. Heute tun das zum Glück weniger Menschen. Immer mehr Menschen versuchen auch Abfall zu vermeiden.

Wenn wir schon Abfall haben, dann ist es wichtig, dass wir ihn verantwortungsbewusst trennen und ihn in die passende Tonne werfen. Die Müllabfuhr leert diese Tonne aus und bringt den Abfall zu **Müllbehandlungsanlagen**. Dort wird der Müll in speziellen Fabriken aufbereitet, **recycelt** oder verbrannt. Nur in ganz seltenen Fällen wird der Müll in Österreich noch **deponiert**, z. B. mineralische Abfälle aus dem Straßenbau.



Richtig oder falsch? Lies die Sätze genau durch und kreuze an!

	Richtig	Falsch
Zu Dingen, die du noch dringend brauchst, gehört Abfall.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Früher wurde Müll öfter als heute in der Natur entsorgt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tiere können sich an achtlos weggeworfenem Müll verletzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltverschmutzung macht unsere Luft, den Boden und das Wasser sauberer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist wichtig, Abfall in die richtige Tonne zu werfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Feuerwehr bringt den Abfall zu Müllbehandlungsanlagen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Österreich wird Müll nur in ganz seltenen Fällen deponiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Recycling

Vieles, das du wegwirfst, kann in großen Fabriken recycelt werden. Das bedeutet, dass aus alten Dingen wieder neue entstehen. Für den Recyclingkreislauf ist es umso besser, je sauberer der Müll ist. Bleiben Essensreste oder Flüssigkeiten in Dosen oder Flaschen, könnten diese beginnen zu schimmeln oder zu stinken.

Du findest auf recycelbaren Produkten ein Dreieck aus drei Pfeilen mit einer Zahl in der Mitte. Diese Zahl zeigt dir, um welches Material es sich bei dem Produkt handelt. Die Bezeichnung 01 steht zum Beispiel für PET (Polyethylenterephthalat). Daraus bestehen Getränkeflaschen und Lebensmittelverpackungen.



Bild 2: Recycling-Symbol.
© Saubermacher AG.

Damit Abfall sinnvoll recycelt werden kann, ist es wichtig, dass du deinen Müll richtig trennst. Für jede Art von Müll gibt es dazu eine eigene Mülltonne.



Welches Wort fehlt? Setze das richtige Wort im Satz ein.

Viele Dinge, die du wegwirfst, können in großen Fabriken _ _ _ _ _ werden.

Für den _ _ _ _ _ ist es wichtig, dass der Abfall sauber ist. Reste könnten anfangen zu schimmeln oder stinken.

Recyclbare Produkte erkennst du an einem _ _ _ _ _ aus drei _ _ _ _ _ . Die Zahl in der Mitte verrät dir, um welches _ _ _ _ _ es sich bei dem Produkt handelt. Zum Beispiel bestehen Getränkeflaschen und Lebensmittelverpackungen aus _ _ _ (Polyethylenterephthalat).

Damit du Abfall richtig trennen kannst, gibt es für jede Art von Müll eine eigene _ _ _ _ _ .

Wie trenne ich den Müll zuhause?

Zuhause kannst du sechs verschiedene Arten von Müll trennen. Ist dir schon einmal aufgefallen, dass die Deckel der Mülltonnen unterschiedliche Farben haben? Durch diese Farben kannst du erkennen, welche Abfallprodukte du hineinwerfen darfst. Welche Farben der Mülltonnen kennst du?

Die Tonne mit einem roten Deckel ist für Papier und Karton.

Verpackungen aus Kunststoff und Holz heißen Leichtverpackungen. Die kommen in die Tonne mit dem gelben Deckel. Manche Haushalte benutzen dafür einen gelben Sack, den sie neben die Straße legen, wenn er voll ist. Die Müllabfuhr holt dann diesen Sack mit den Leichtverpackungen an bestimmten Tagen ab.

Für Glas gibt es zwei verschiedene Tonnen: Für Buntglas eine Tonne mit einem grünen Deckel und das Weißglas wirfst du in die Tonne mit dem weißen Deckel.

Für Alu-Verpackungen, z. B. Getränkedosen oder Fischdosen, gibt es die Tonne mit dem blauen Deckel.

Mülltonnen für Dosen, Weiß- und Buntglas gibt es nicht bei jedem Haus, sondern nur bei **öffentlichen Sammelstellen**. Du kannst

diese Dinge trotzdem sammeln und sie dann in die jeweiligen Tonnen in deiner Umgebung werfen.

Zwei Mülltonnen sehen etwas anders aus, da nicht nur der Deckel eine andere Farbe hat: die Restmülltonne ist komplett schwarz und die Tonne für den Bioabfall ist komplett braun.



Bild 3: Die Farben der Mülltonnen.

© Saubermacher AG/A.Rastambi.



Zeichne eine Mülltonne deiner Wahl!

1. Zeichne eine der Mülltonnen in dein Heft.
2. Geht zu zweit zusammen und tauscht eure Mülltonnen.
3. Überlege, welcher Müll in diese Tonne gehört. Zeichne ihn zur Mülltonne dazu.



Welcher Müll kommt wo hinein? Verbinde richtig!

Getränkedosen	Holz	Plastikflaschen	Fischdosen
---------------	------	-----------------	------------



Bild 4: © Saubermacher AG.



Bild 5: © Saubermacher AG.



Bild 6: © Saubermacher AG.



Bild 7: © Saubermacher AG.

Karton	Bananenschalen	Papier	Leichtverpackungen
--------	----------------	--------	--------------------

Die passende Tonne für jeden Müll?



Bild 8: Problemstoffe gehören nicht in den Müll.

© Saubermacher AG/A.Rastambi.

Was kannst du mit leeren Batterien oder einem kaputten Fernseher machen? Mülltonnen sind nur für das Sammeln des alltäglichen Haushaltsmülls gedacht. Manche Dinge, wie Elektrogeräte, **Bauschutt**, giftige Putzmittel, Mittel gegen Ungeziefer oder Altöl sind **Problemstoffe**. Diese Stoffe gehören nicht in den Hausmüll, sondern du kannst sie im Handel abgeben oder in ein **Altstoffsammelzentrum** bringen. Alte Medikamente kannst du auch zurück in die Apotheke bringen.



Wie viel Müll produzieren wir?

Pro Jahr produziert ein Mensch in Österreich durchschnittlich ungefähr 500 Kilogramm Müll. Das wiegt ungefähr so viel, wie wenn du ein ganzes Jahr lang jeden Tag eine volle 1,5 Liter Plastikflasche Wasser sammelst.

Unterschiedliche Abfallprodukte sind unterschiedlich schwer. So ist eine leere Aludose oder eine leere Plastikflasche leichter als ein kaputter Kühlschrank. Eine leere 1,5 Liter Plastikflasche wiegt ungefähr 25 Gramm. Um 500 Kilogramm Müll zu erzeugen, müsstest du 20.000 (zwanzigtausend) solcher leerer Flaschen entsorgen. Das entspricht ungefähr fünf Kühlschränken.

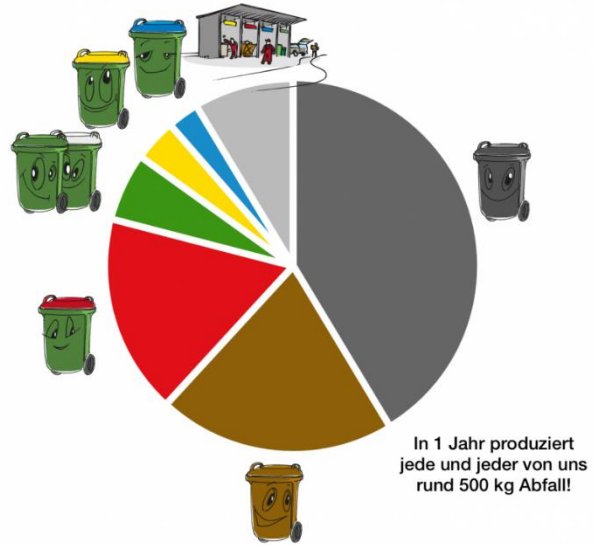


Bild 9: Müllverbrauch pro Jahr. © Saubermacher AG/A.Rasfambi.

Abfall-Interview:

Geht zu zweit zusammen. Stellt euch gegenseitig folgende Fragen:



1. Trennst du Müll?
2. Hast du schon einmal Problemstoffe entsorgt? Wohin hast du sie gebracht?
3. Was kannst du tun, um Müll zu reduzieren?

Halbwertszeit von Abfallprodukten

Wenn du Abfall lange genug liegen lässt, dann zerfällt der Stoff, aus dem der Abfall besteht. Das bedeutet, dass er langsam verschwindet. Das braucht aber Zeit. Wie lange das dauert, wird an der

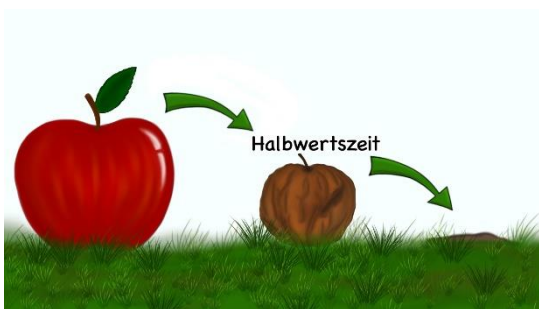


Bild 10: Halbwertszeit eines Apfels. © Jessica B.

Halbwertszeit gemessen. Eine Halbwertszeit von zehn Jahren bedeutet, dass ein Stoff zehn Jahre braucht, bis er zur Hälfte zerfallen ist. Ein Papiertaschentuch hat eine Halbwertszeit von einem halben Jahr. Bei einer Plastikflasche kann es aber auch 500 Jahre dauern, bis sie zur Hälfte zerfallen ist. Wie du siehst, dauert es bei manchen Dingen sehr lange, bis sie sich auflösen.

Aber was können wir gegen so viel Abfall tun? Was können wir mit Dingen, die wir nicht mehr brauchen, tun? Antworten auf diese Fragen findest du im Text: „Alle helfen mit. So bekommen wir die Welt wieder sauber(er)“.



Entwirf den Text für eine Infobox über Abfall und Mülltrennung.

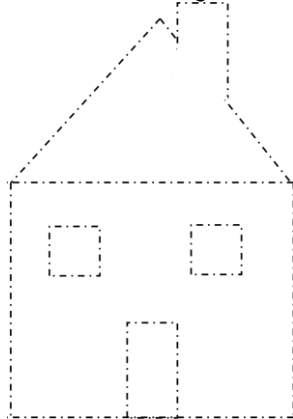
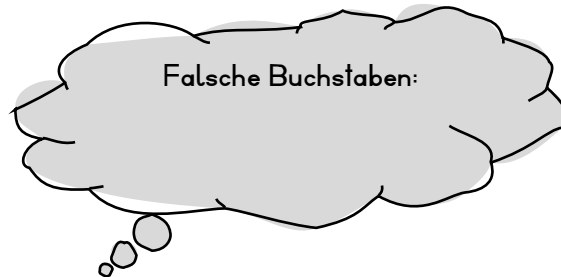


1. Schreibe 5 Sätze über Abfall und Mülltrennung in dein Heft.
2. Geht zu zweit zusammen.
3. Lest euch die Sätze vor. Habt ihr ähnliche Dinge geschrieben?"

Du hast schon viel über Abfall gelernt. Was gefällt dir am besten ?



1. Überlege dir ein Wort und bereite ein Bau Haus-Spiel vor.
2. Geht zu zweit zusammen und erratet eure Wörter!



Dein geheimes Wort:

Literatur

Das Land Steiermark (2019). Mehrsprachige Abfall-Trenn-Blätter. Abgerufen von: https://www.abfallwirtschaft.steiermark.at/cms/dokumente/10023425_152026162/cfb3f944/Abfalltrenn%C3%BCbersicht_Deutsch.pdf [03.11.2021]. Holding Graz (2021). Recyclingcenter Sturzgasse. Abgerufen von: <https://www.holding-graz.at/de/standort/recyclingcenter/> [02.11.2021].

Saubermacher (o.J.). *Erforsche die Welt der Ressourcenwirtschaft*. Abgerufen von: <https://saubermacher.at/kids/lernen-erforschen/> [28.10.2021].

Smarticular (2014-2022). 35 Dinge im Haushalt wiederverwenden statt wegwerfen. Abgerufen von: <https://www.smarticular.net/dinge-im-haushalt-wiederverwenden-statt-wegwerfen/> [29.10.2021].

Umwelt Bildung (2022). *Wie lange lebt unser Müll ?* Abgerufen von: <https://www.umwelt-bildung.at/wie-lange-lebt-unser-muell/> [18.01.2022].

Wikipedia (2021). Deponie. Abgerufen von: <https://de.wikipedia.org/wiki/Deponie> [29.10.2021].



Experiment: Kresse-Gartenparadies

Dafür brauchst du:

- Zwei Milchkartons
- Schere
- Stifte und Buntpapier
- Kleber
- Watte
- Kresse Samen



Schritt 1:

Schneide die Milchkartons wie auf dem Bild auf und wasche sie gut aus:



Schritt 2:

Bemale und beklebe die beiden Teile, wie ein Haus und einen Garten. So, wie es dir gefällt!
Stelle danach das Haus in den Garten.



Schritt 3:

Verteile die Watte im Garten und streue Kresse Samen darüber. Jetzt brauchen sie nur ein bisschen Wasser zum Wachsen.



Toll! Jetzt kannst du deinem kleinen Garten beim Wachsen zusehen! Bald kannst du dir damit ein leckeres Butterbrot mit Kresse machen. 😊